



Rhein-Ruhr Feuerstätten Prüfstelle

**Rhein-Ruhr Feuerstätten Prüfstelle • Im Lipperfeld 34 b • 46047 Oberhausen**

- ❖ Anerkannte Prüfstelle nach den Landesbauordnungen, Kennziffer: NRW 15
- ❖ Anerkannte Prüfstelle im bauaufsichtlichen Zulassungsverfahren
- ❖ Anerkannte DIN CERTCO Prüfstelle, Kennziffer: PL139
- ❖ Anerkannte Prüfstelle nach dem Bauproduktengesetz, notified body number: 1625

## **Prüfgutachten Nr. RRF – 15 11 2609**

- Art der Prüfung:** Prüfung nach DIN EN 12815:2001+A1:2004:2005 sowie der Ergänzung nach Art. 15a B-VG der Republik Österreich
- Erfüllte Anforderungen:** Brennstoffverordnung der Städte München, Regensburg und Stuttgart, Festbrennstoffverordnung der Stadt Aachen, Luftreinhalte-Verordnung der Schweiz sowie 1. und 2. Stufe der Bundes-Immissionsschutzverordnung
- Auftraggeber:** Haas + Sohn Ofentechnik GmbH, Urstein Nord 67, A – 5412 Puch
- Gegenstand der Prüfung:** Dauerbrandherde HKS 1275 DH, HKS 1285 DH  
HKS 1285 A und HKS 1275 A
- Bauart:** Die Mehrfachbelegung des Schornsteins ist zulässig.
- Nennwärmeleistung:** 7,5 kW
- Prüfergebnis:** Der CO-Gehalt der Abgase o. g. Feuerstätte beträgt bei Nennwärmeleistung unter den Prüfbedingungen der DIN EN 12815 mit dem Prüfbrennstoff Scheitholz 0,09 Vol.-%, bezogen auf 13 % O<sub>2</sub> (entspricht 1125 mg/m<sup>3</sup>). Die staubförmigen Emissionen im Abgas betragen unter o. g. Bedingungen 29 mg/m<sup>3</sup>, der NO<sub>x</sub>-Gehalt 77 mg/m<sup>3</sup>, der C<sub>n</sub>H<sub>m</sub>-Gehalt 71 mg/m<sup>3</sup>, bei Scheitholz auf 13 % O<sub>2</sub> bezogen.  
Der Wirkungsgrad beträgt unter o. g. Bedingungen 81,4 %.

**Dieses Prüfgutachten ersetzt unser Prüfgutachten Nr. RRF – 15 11 2609 vom 18.08.2011.**

**Der Leiter der Prüfstelle**

**Dr. Lücker**

Oberhausen, 06.02.2012